
Subject: Kupfer(II)-chlorid - topisch?

Posted by [Disasteride](#) on Wed, 15 Feb 2017 18:02:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Studie: <http://dx.doi.org/sci-hub.cc/10.1111/1523-1747.ep12606985>

Edit: Bitte das Urheberrecht beachten und die Grafik/-en hier lediglich verlinken

Kupfer(II)-chlorid inhibiert 5-AR II bei einer Konzentration von 10^{-4} M fast 90%.

10^{-4} M = 0.0001 M = 0.1 uMol/mL

Pro 60 mL bräuchte man 6 uMol.

Molare Masse = 134.4520 g/mol = 0,000134452 g/uMol = 0,000806712 g = 0.806712 mg / 60mL.

Wenn 10^{-3} dann 8 mg, davon 3.78 mg Kupfer und 4.20 mg Chlorid.

Löslich in Wasser und Ethanol. Was meint ihr? Giftig? Gefährlich? Einen Versuch wert?

Viele benutzen Zink Sulfat (Zix) aber das ist effektiv nur gegen 5-AR typ I, wir kämpfen gegen typ II:

Edit: Bitte das Urheberrecht beachten und die Grafik/-en hier lediglich verlinken

Subject: Aw: Kupfer(II)-chlorid - topisch?

Posted by [pilos](#) on Wed, 15 Feb 2017 19:14:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Disasteride schrieb am Wed, 15 February 2017 20:02

im reagenzglas

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/7738354>

20 jahre haben sich immerwieder von neuem leute kupferpeptide draufgeknallt...habe habe ich keine gesehen

Subject: Aw: Kupfer(II)-chlorid - topisch?
Posted by [Disasteride](#) on Wed, 15 Feb 2017 19:18:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Wed, 15 February 2017 20:14 Disasteride schrieb am Wed, 15 February 2017 20:02

im reagenzglas

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/7738354>

20 jahre haben sich immerwieder von neuem leute kupferpeptide draufgeknallt...habe habe ich keine gesehen

Zix Studien wurden auch im Reagenzglas, doch haben manche Erfolg damit.
Und das sind nicht Peptide sondern Kationen, vielleicht macht das was anderes.

Hauptsächlich interessiert mich, ist es ungefährlich das ausprobieren und wie würdest du das mischen?

Subject: Aw: Kupfer(II)-chlorid - topisch?
Posted by [pilos](#) on Thu, 16 Feb 2017 07:56:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Disasteride schrieb am Wed, 15 February 2017 21:18
Und das sind nicht Peptide sondern Kationen, vielleicht macht das was anderes.

ein kupfer an einem peptid in wasser oder ein kupfer an einem chlorid in wasser das kupfer liegt immer als cation vor....wenn gelöst

Subject: Aw: Kupfer(II)-chlorid - topisch?
Posted by [Disasteride](#) on Sat, 18 Feb 2017 09:24:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 16 February 2017 08:56 Disasteride schrieb am Wed, 15 February 2017 21:18

Und das sind nicht Peptide sondern Kationen, vielleicht macht das was anderes.

ein kupfer an einem peptid in wasser oder ein kupfer an einem chlorid in wasser das kupfer liegt immer als cation vor....wenn gelöst

OK stimmt, aber was denkst du, ist es sicher das ausprobieren? Oder ist CuCl₂ giftig, aufreizend oder ähnliches in diesen Konzentrationen?

Wie soll man das auflösen, destilliertes Wasser + Ethanol, wie Zix?

Danke

Subject: Aw: Kupfer(II)-chlorid - topisch?

Posted by [pilos](#) on Sat, 18 Feb 2017 10:39:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Disasteride schrieb am Sat, 18 February 2017 11:24pilos schrieb am Thu, 16 February 2017 08:56Disasteride schrieb am Wed, 15 February 2017 21:18
Und das sind nicht Peptide sondern Kationen, vielleicht macht das was anderes.

ein kupfer an einem peptid in wasser oder ein kupfer an einem chlorid in wasser das kupfer liegt immer als cation vor....wenn gelöst

OK stimmt, aber was denkst du, ist es sicher das ausprobieren? Oder ist CuCl₂ giftig, aufreizend oder ähnliches in diesen Konzentrationen?

Wie soll man das auflösen, destilliertes Wasser + Ethanol, wie Zix?

Danke

die menge macht es

kannt es als chlorid sulfat gluconat usw. nehmen

20% alkohol

Subject: Aw: Kupfer(II)-chlorid - topisch?

Posted by [Der Teufel mit den drei g](#) on Sat, 18 Feb 2017 23:18:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir gefällt die Idee Kupferionen topisch zu probieren sehr gut!

Kupferionen bilden gelöst in Wasser Komplexe mit H₂O;

auch in Kupferpeptiden liegen sie komplexiert vor, aber auf andere Art und Weise

Ich habe von Komplexchemie wenig Ahnung, aber womöglich gibt es doch einen Unterschied zwischen den beiden Stoffen hinsichtlich der Wirksamkeit. Vielleicht können sich die Ionen aus den Wasserkomplexen einfacher befreien!?

Schwermetalle sind bekannt dafür, dass sie Enzyme hemmen. Womöglich noch viele andere Enzyme der Zelle. Daher könnte die Sache auch schief gehen. Aber einen Versuch über ein paar Monate wäre sicher unproblematisch.

Geringe Konzentrationen sind für die Haut sicher auch kein Problem und wenn die Haut zu stark gereizt wird setzt du es halt ab. Hab schon mit Kupfersulfat-Lsg. gearbeitet und es ist in hohen Konz. schon reizend, aber sicherlich auch nicht gefährlich. Schön blau wird sie auch noch.

Allerdings sollte auf Dauer auch nicht zu viel systemisch gehen. Hab was von Veränderung an Nervenzellen gelesen und zu viele Schwermetalle im Körper sind sicherlich nicht immer besonders vorteilhaft.

Es gibt ja auch Nahrungsergänzungsmittel mit Kupfer, die verkauft werden dürfen. Vielleicht bleibst mit der Konz. so weit unten, dass die Menge, die systemisch gehen kann, unter der Menge Kupferionen in Nahrungsergänzungsmitteln liegt.

Die Menge könnte aber vielleicht nur Pulos sinnvoll abschätzen, ich jedenfalls nicht.